

BASEL III – SÄULE 3

Erweiterte Offenlegung zum 30.06.2022



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
1. Offenlegung von Schlüsselparametern und Übersicht über die risikogewichteten Positionsbeträge (Art. 447, 438 CRR).....	4
2. Covid-19-Offenlegung	7
Bescheinigung über die Offenlegungsleitlinien und -pflichten gemäß Art. 431 Absatz 3 CRR2.....	9



Einleitung

Die aufsichtlichen Bestimmungen sehen für Banken die Offenlegung von bestimmten Informationen zu den Risiken der Säule 1 und 2, zur Angemessenheit der aufsichtlichen Eigenmittel, zur Risikoexposition und zu den Risikomessungs- und Steuerungstechniken vor, um die Markttransparenz zu erhöhen. Die genannten Informationen werden, gemäß der Capital Requirements Regulation (Verordnung (EU) 575/2013 sog. CRR, nachfolgend geändert durch die Verordnung (EU) 876/2019 sog. CRR2, wie folgt unterteilt:

- qualitativen Informationen zu Strategien, Prozessen und Methoden
- der Risikomessung und -steuerung;
- quantitativen Informationen zum Eigenkapital der Bank, zur Risikoexposition und zu den Kreditrisikominderungstechniken (CRM).

Gemäß der CRR2 gilt die Raiffeisen Landesbank Südtirol (nachstehend auch „Bank“ oder „RLB“ genannt) als „anderes Institut“, welches den Informationspflichten gemäß Artikel 433c unterliegt.

Im vorliegenden Dokument wurden die Bestimmungen und die von der Bank anzuwendenden Leitlinien und Empfehlungen der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde (nachstehend EBA) und der Banca d'Italia zur erweiterten Offenlegung berücksichtigt.

Konkret enthält das vorliegende Dokument Informationen bezüglich der halbjährlichen Offenlegung gemäß Artikel 447 der CRR2. Hierbei sind die Auswirkungen auf das Eigenkapital der aufsichtlichen Übergangsbestimmungen infolge der Einführung des Rechnungslegungsstandards IFRS 9, sowie die von der Bank getroffenen Maßnahmen zur Bewältigung der Covid-Pandemie aufgeführt.

1. Offenlegung von Schlüsselparametern und Übersicht über die risikogewichteten Positionsbeträge (Art. 447, 438 CRR)

Meldebogen EU KM1: Schlüsselparameter

		30.06.2022	31.03.2022	31.12.2021	30.09.2021	30.06.2021
	Verfügbare Eigenmittel (Beträge)					
1	Hartes Kernkapital (CET1)	414.383.592	432.030.974	424.515.390	425.054.163	423.075.581
2	Kernkapital (T1)	414.383.592	432.030.974	424.515.390	425.054.163	423.075.581
3	Gesamtkapital	414.383.592	432.030.974	424.515.390	425.054.163	423.075.581
	Risikogewichtete Positionsbeträge					
4	Gesamtrisikobetrag	2.098.290.046	2.124.847.371	2.012.861.734	1.980.391.451	2.059.457.989
	Kapitalquoten (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)					
5	Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) (%)	19,75%	20,33%	21,09%	21,46%	20,54%
6	Kernkapitalquote (%)	19,75%	20,33%	21,09%	21,46%	20,54%
7	Gesamtkapitalquote (%)	19,75%	20,33%	21,09%	21,46%	20,54%
	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)					
EU 7a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	0,95%	0,50%	0,50%	0,50%	0,50%
EU 7b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,50%	0,25%	0,25%	0,25%	0,25%
EU 7c	Davon: in Form von T1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,70%	0,35%	0,35%	0,35%	0,35%
EU 7d	SREP-Gesamtkapitalanforderung (%)	8,95%	8,50%	8,50%	8,50%	8,50%
	Kombinierte Kapitalpuffer- und Gesamtkapitalanforderung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)					
8	Kapitalerhaltungspuffer (%)	2,50%	2,50%	2,50%	2,50%	2,50%
EU 8a	Kapitalerhaltungspuffer aufgrund von Makroaufsichtsrisiken oder Systemrisiken auf Ebene eines Mitgliedstaats (%)	0	0	0	0	0
9	Institutspezifischer antizyklischer Kapitalpuffer (%)	0	0	0	0	0
EU 9a	Systemrisikopuffer (%)	0	0	0	0	0
10	Puffer für global systemrelevante Institute (%)	0	0	0	0	0
EU 10a	Puffer für sonstige systemrelevante Institute (%)	0	0	0	0	0
11	Kombinierte Kapitalpufferanforderung (%)	2,50%	2,50%	2,50%	2,50%	2,50%
EU 11a	Gesamtkapitalanforderungen (%)	11,45%	11,00%	11,00%	11,00%	11,00%
12	Nach Erfüllung der SREP-Gesamtkapitalanforderung verfügbares CET1 (%)	14,75%	15,58%	16,59%	16,96%	16,04%
	Verschuldungsquote					
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	4.694.467.943	6.344.154.509	6.220.075.505	5.769.201.056	5.721.385.828
14	Verschuldungsquote (%)	8,83%	6,81%	6,83%	7,37%	7,40%
	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)					
EU 14a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	0	0	0	0	0
EU 14b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0	0	0	0	0
EU 14c	SREP-Gesamtverschuldungsquote (%)	3,00%	3,58%	3,62%	3,60%	3,00%

Anforderung für den Puffer bei der Verschuldungsquote und die Gesamtverschuldungsquote (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)						
EU 14d	Puffer bei der Verschuldungsquote (%)	0	0	0	0	0
EU 14e	Gesamtverschuldungsquote (%)	3,00%	3,58%	3,62%	3,60%	3,00%
Liquiditätsdeckungsquote						
15	Liquide Aktiva hoher Qualität (HQLA) insgesamt (gewichteter Wert – Durchschnitt)	1.468.734.823	1.801.685.343	1.695.711.583	1.742.343.062	1.378.358.627
EU 16a	Mittelabflüsse – Gewichteter Gesamtwert	1.018.585.145	1.151.999.544	849.060.036	808.878.992	973.015.006
EU 16b	Mittelzuflüsse – Gewichteter Gesamtwert	101.555.513	120.880.318	91.642.969	64.404.765	71.103.951
16	Nettomittelabflüsse insgesamt (angepasster Wert)	917.029.632	1.031.119.226	757.417.067	744.474.227	901.911.055
17	Liquiditätsdeckungsquote (%)	160,16%	174,73%	223,88%	234,04%	152,83%
Strukturelle Liquiditätsquote						
18	Verfügbare stabile Refinanzierung, gesamt	4.140.775.067	5.301.209.994	5.335.276.674	4.821.770.008	5.024.586.740
19	Erforderliche stabile Refinanzierung, gesamt	3.617.696.657	4.442.450.550	4.567.166.508	4.138.989.316	4.269.977.764
20	Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) (%)	114,46%	119,33%	116,82%	116,50%	117,67%

Hinweis zu den von der Bank verwendeten Berechnungsmethoden der Eigenkapitalanforderungen und den damit verbundenen Standards:

- Für die Ermittlung der aufsichtlichen Eigenkapitalunterlegung im Kreditrisiko setzt die Bank den Standardansatz ein.
- Im Hinblick auf das Gegenparteausfallrisiko und insbesondere auf die Ermittlung der Eigenkapitalunterlegung für Derivate verwendet die Raiffeisen Landesbank die Ursprungsrisikomethode.
- In Übereinstimmung mit den geltenden Aufsichtsbestimmungen, sind Banken, die die Bedingungen gemäß Art. 94 CRR erfüllen und insbesondere deren Handelsportfolio unter 50 Mio. Euro und 5 % der Gesamtaktiva liegt, von der Anwendung der Bestimmungen bezüglich der Marktrisiken ausgenommen. Solche Expositionen werden daher aus aufsichtlicher Sicht wie jene, die im Anlagebuch gehalten werden, behandelt, und sie werden mit den gesamten gewichteten Risikoaktiva summiert. Die Bank hält zum 30.06.2022 ein Handelsportfolio über einen Gesamtbetrag von 39.065.969 Euro. Dieser Betrag lag das ganze Jahr über unten den zitierten aufsichtlichen Grenzen.

Anhang I - Kapital- und Verschuldungsquoten des Instituts mit und ohne Anwendung der Übergangsbestimmungen laut Art. 473 a) und/oder Art. 468 CRR

Durch die EU-Verordnung Nr. 873/2020 wurden einige aufsichtliche Maßnahmen eingeführt, um den durch die COVID-19-Pandemie verursachten wirtschaftlichen Schock abzumildern.

Insbesondere wurde zwei Übergangsoptionen in Bezug auf die Regelung folgender Aspekte eingeführt:

- Aufsichtliche Korrekturposten für Risikopositionen gegenüber Zentralstaaten der EU, welche zum Fair Value mit Auswirkung auf die Gesamtrentabilität gemäß Art. 468 CRR bewertet werden;
- Anpassung der Übergangsregelung nach Art. 473a) insbesondere bezüglich der höheren Wertberichtigungen für vertragsgemäß bediente Risikopositionen, welche ab dem 1. Januar 2020 erfasst werden.

Die Bank hat sich diesbezüglich nur für die zweite Option entschieden, wofür keine Mitteilungspflicht an die Banca d'Italia besteht.

	30.06.2022	31.12.2021
Verfügbares Kapital (Beträge)		
1 Hartes Kernkapital (CET1)	414.383.592	424.515.390
2 Hartes Kernkapital (CET1) bei Nichtanwendung der Übergangsbestimmungen für IFRS 9 oder vergleichbare erwartete Kreditverluste	408.641.880	414.657.666
2a Hartes Kernkapital (CET 1) bei Nichtanwendung der vorübergehenden Behandlung von zeitwertbilanzierten, im sonstigen Ergebnis nicht realisierten Gewinnen und Verlusten nach Artikel 468 CRR	-	-
3 Kernkapital	414.383.592	424.515.390
4 Kernkapital bei Nichtanwendung der Übergangsbestimmungen für IFRS 9 oder vergleichbare erwartete Kreditverluste	408.641.880	414.657.666
4a Kernkapital bei Nichtanwendung der vorübergehenden Behandlung von zeitwertbilanzierten, im sonstigen Ergebnis nicht realisierten Gewinnen und Verlusten nach Artikel 468 CRR	-	-
5 Gesamtkapital	414.383.592	424.515.390
6 Gesamtkapital bei Nichtanwendung der Übergangsbestimmungen für IFRS 9 oder vergleichbare erwartete Kreditverluste	408.641.880	414.657.666
6a Gesamtkapital bei Nichtanwendung der vorübergehenden Behandlung von zeitwertbilanzierten, im sonstigen Ergebnis nicht realisierten Gewinnen und Verlusten nach Artikel 468 CRR	-	-
Risikogewichtete Aktiva (Beträge)		
7 Gesamtbetrag der risikogewichteten Aktiva	2.098.290.046	2.012.861.734
8 Gesamtbetrag der risikogewichteten Aktiva bei Nichtanwendung der Übergangsbestimmungen für IFRS 9 oder vergleichbare erwartete Kreditverluste	2.093.426.941	2.004.291.886
Kapitalquoten		
9 Hartes Kernkapital (als Prozentsatz der Gesamtforderungsbetrag)	19,749%	21,090%
10 Hartes Kernkapital (als Prozentsatz der Gesamtforderungsbetrag) bei Nichtanwendung der Übergangsbestimmungen für IFRS 9 oder vergleichbare erwartete Kapitalverluste	19,520%	20,688%
10a Hartes Kernkapital (als Prozentsatz des Gesamtforderungsbetrags) bei Nichtanwendung der vorübergehenden Behandlung von zeitwertbilanzierten, im sonstigen Ergebnis nicht realisierten Gewinnen und Verlusten nach Artikel 468 CRR	-	-
11 Kernkapital (als Prozentsatz der Gesamtforderungsbetrag)	19,749%	21,090%
12 Kernkapital (als Prozentsatz der Gesamtforderungsbetrag) bei Nichtanwendung der Übergangsbestimmungen für IFRS 9 oder vergleichbare erwartete Kapitalverluste	19,520%	20,688%
12a Kernkapital (als Prozentsatz des Gesamtforderungsbetrags) bei Nichtanwendung der vorübergehenden Behandlung von zeitwertbilanzierten, im sonstigen Ergebnis nicht realisierten Gewinnen und Verlusten nach Artikel 468 CRR	-	-
13 Gesamtkapital (als Prozentsatz der Gesamtforderungsbetrag)	19,749%	21,090%
14 Gesamtkapital (als Prozentsatz der Gesamtforderungsbetrag) bei Nichtanwendung der Übergangsbestimmungen für IFRS 9 oder vergleichbare erwartete Kapitalverluste	19,520%	20,688%
14a Gesamtkapital (als Prozentsatz des Gesamtforderungsbetrags) bei Nichtanwendung der vorübergehenden Behandlung von zeitwertbilanzierten, im sonstigen Ergebnis nicht realisierten Gewinnen und Verlusten nach Artikel 468 CRR	-	-
Verschuldungsquote		
15 Gesamtrisikopositionsmessgröße der Verschuldungsquote	4.694.467.943	6.220.075.505
16 Verschuldungsquote	8,827%	6,825%
17 Verschuldungsquote bei Nichtanwendung der Übergangsbestimmungen für IFRS 9 oder vergleichbare erwartete Kapitalverluste	8,714%	6,676%
17a Verschuldungsquote bei Nichtanwendung der vorübergehenden Behandlung von zeitwertbilanzierten, im sonstigen Ergebnis nicht realisierten Gewinnen und Verlusten nach Artikel 468 CRR	-	-

* Positionen mit dem Zusatz "a" wurden zum Berichtsstichtag nicht in Anspruch genommen.

2. Covid-19-Offenlegung

Vorlage 1: Angaben zu Darlehen und Krediten, die gesetzlichen Moratorien und Moratorien ohne Gesetzesform unterliegen

	Bruttobuchwert								Kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken						Bruttobuchwert		
	Vertragsgemäß bedient				Notleidend				Vertragsgemäß bedient			Notleidend					
		Davon: Risikopositionen mit Stundungsmaßnahmen	Davon: Instrumente mit signifikanter Erhöhung des Ausfallrisikos nach dem erstmaligen Ansatz, deren Bonität jedoch nicht beeinträchtigt ist (Stufe 2)			Davon: Risikopositionen mit Stundungsmaßnahmen	Davon: Wahrscheinlicher Zahlungsausfall bei Forderungen, die nicht überfällig oder überfällig <= 90 Tage sind			Davon: Risikopositionen mit Stundungsmaßnahmen	Davon: Instrumente mit signifikanter Erhöhung des Ausfallrisikos nach dem erstmaligen Ansatz, deren Bonität jedoch nicht beeinträchtigt ist (Stufe 2)		Davon: Risikopositionen mit Stundungsmaßnahmen	Davon: Wahrscheinlicher Zahlungsausfall bei Forderungen, die nicht überfällig oder überfällig <= 90 Tage sind		Zuflüsse zu notleidenden Risikopositionen	
1	Darlehen und Kredite mit Moratorium	102.705.271	99.634.275	8.873.841	23.548.625	3.070.996	1.793.143	3.070.996	-	-2.388.528	-1.469.677	-386.913	-1.270.441	-918.851	-238.446	-918.851	0
2	Davon: Haushalte	4.155.324	4.155.324	164.839	1.123.678	0	0	0	-68.414	-68.414	-9.259	-62.618	0	0	0	0	
3	Davon: durch Wohnimmobilien besichert	102.833	102.833	0	0	0	0	0	-68	-68	0	0	0	0	0	0	
4	Davon: Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	98.549.947	95.478.951	8.709.002	22.424.947	3.070.996	1.793.143	3.070.996	-	-2.320.114	-1.401.263	-377.653	-1.207.823	-918.851	-238.446	-918.851	0
5	Davon: Kleine und mittlere Unternehmen	76.211.963	73.140.967	8.709.002	14.002.681	3.070.996	1.793.143	3.070.996	-	-1.808.191	-889.340	-377.653	-728.321	-918.851	-238.446	-918.851	0
6	Davon: durch Gewerbeimmobilien besichert	1.921.058	1.921.058	1.415.906	1.707.689	0	0	0	-47.617	-47.617	-39.390	-45.380	0	0	0	0	

Vorlage 2: Aufschlüsselung der Darlehen und Kredite, die gesetzlichen Moratorien und Moratorien ohne Gesetzesform unterliegen, nach Restlaufzeit der Moratorien

		Anzahl der Schuldner	Bruttobuchwert	Davon: gesetzliche Moratorien	Davon: abgelaufen	Restlaufzeit von Moratorien				
						<= 3 Monate	> 3 Monate <= 6 Monate	> 6 Monate <= 9 Monate	> 9 Monate <= 12 Monate	> 1 Jahr
1	Darlehen und Kredite, für die ein Moratorium angeboten wurde	645	448.261.005							
2	Darlehen und Kredite mit Moratorium (gewährt)	645	448.261.006	47.047.880	345.555.733	838.498	325.514	78.494	0	101.462.767
3	Davon: Haushalte		33.784.741	302.310	29.629.417	0	0	0	0	4.155.324
4	<i>Davon: durch Wohnimmobilien besichert</i>		1.674.411	0	1.571.578	0	0	0	0	102.833
5	Davon: Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		411.873.017	46.745.571	313.323.070	838.498	325.514	78.494	0	97.307.441
6	<i>Davon: Kleine und mittlere Unternehmen</i>		340.029.795	42.657.745	263.817.832	838.498	33.730	78.494	0	75.261.241
7	<i>Davon: durch Gewerbeimmobilien besichert</i>		221.371.510	18.148.834	219.450.452	0	291.784	0	0	1.629.274

Vorlage 3: Informationen über Darlehen und Kredite, die im Rahmen neu anwendbarer staatlicher Garantieregelungen im Kontext der COVID-19-Krise neu vergeben wurden

		Bruttobuchwert		Maximal berücksichtigungsfähiger Garantiebetrag	Bruttobuchwert
			Davon: gestundet	Erhaltene staatliche Garantien	Zuflüsse zu notleidenden Risikopositionen
1	Neu vergebene Darlehen und Kredite, die staatlichen Garantieregelungen unterliegen	68.909.084	0	0	0
2	Davon: Haushalte	512.364			0
3	Davon: durch Wohnimmobilien besichert	0			0
4	Davon: Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	68.396.720	0	0	0
5	Davon: Kleine und mittlere Unternehmen	61.582.427			0
6	Davon: durch Gewerbeimmobilien besichert	0			0

Bescheinigung über die Offenlegungsleitlinien und -pflichten gemäß Art. 431 Absatz 3 CRR2

Die Unterzeichneten

- Dr. Hanspeter Felder, in seiner Eigenschaft als Präsident des Verwaltungsrats
- Dr. Josef Grüner, in seiner Eigenschaft als Vize Generaldirektor

BESCHEINIGEN,

dass die in diesem Dokument bereitgestellten Informationen gemäß Art. 431 Absatz 3 der EU-Verordnung 876/2019 (sog. CRR2) den förmlichen Leitlinien und dem internen Kontrollsystem der Bank entsprechen.

Bozen, am 16.09.2022

Der Präsident des Verwaltungsrats
Dr. Hanspeter Felder

Der Vize Generaldirektor
Dr. Josef Grüner

Der Präsident des Verwaltungsrats
Dr. Hanspeter Felder



Der Vize Generaldirektor
Dr. Josef Grüner

